

Datenblatt einer Erzeugungsanlage - Mittelspannung (vom Anschlussnehmer auszufüllen, gilt auch für Mischanlagen und Speicher)				1 (5)	
Einspeiser-Nr. des Anschlussnehmers bereits vorhanden? ☐ ja _____ ☐ nein					
Anlagenanschrift	Straße, Hausnummer				
	PLZ, Ort				
Anschlussnehmer	Name, Vorname				
	Straße, Hausnummer				
	PLZ, Ort				
	Telefon, E-Mail				
Antragsteller	Name, Vorname				
	Straße, Hausnummer				
	PLZ, Ort				
	Telefon, E-Mail				
Typ der Erzeugungsanlage (bei Energiemix Mehrfachnennung möglich)	☐ Windenergie		☐ Wasserkraft		☐ _____
	☐ Photovoltaik		☐ Freifläche	☐ Dachfläche	☐ Fassade
	☐ KWK-Anlage		Eingesetzter Brennstoff (z.B. Erdgas, Biogas, Biomasse) _____		
	☐ Therm. Kraftwerk				
	☐ Speicher				
	☐ Notstromaggregat mit > 100 ms Netzparallel- betrieb		Betriebsmodus: ☐ Probebetrieb nach DIN 6280-13 bzw. VDE 0100-560 (VDE 0100 560) ☐ Bezugsspitzenabdeckung ☐ Teilnahme am Regelenergiemarkt ☐ _____		
Maßnahme	☐ Neuerrichtung		☐ Erweiterung		☐ Rückbau
Leistungsangaben	bereits vorhandene Anschlusswirkleistung $P_{AV,E}$ _____ kW				
	neu zu installierende Anschlusswirkleistung $P_{AV,E}$ _____ kW				
	dabei Bemessungswirkleistung der Module bei PV-Anlagen* _____ kWp				
	gesamte Anschlusswirkleistung $P_{AV,E}$ _____ kW				
	gesamte installierte Wirkleistung P_{inst} _____ kW				
	Technische Mindestleistung _____ kW				
	Eigenbedarf der Erzeugungsanlage einschl. Bezugsleistung der Speicher _____ kW				
Einspeisung der Gesamtenergie in das Netz des Netzbetreibers? ☐ ja ☐ nein					
Inselbetrieb vorgesehen? ☐ ja ☐ nein					
Teilnetzbetriebsfähigkeit vorhanden? ☐ ja ☐ nein					
Schwarzstartfähigkeit vorhanden? ☐ ja ☐ nein					
Trägerfrequente Nutzung des Kundennetzes vorgesehen? ☐ ja ☐ nein					
Kurzbeschreibung:					

* Summe aus bestehender und neu zu installierender Modulleistung (maximale Ausgangsleistung (P_{max}) bei Standard Test Conditions (STC-Bedingungen)) nach DIN EN 50380 (0126-390).

Datenblatt einer Erzeugungsanlage - Mittelspannung (vom Anschlussnehmer auszufüllen)		2 (5)
Angaben zum Anschlussnehmer eigenen Netztransformator (wenn vorhanden)	Obere Bemessungsspannung U_{rOS} _____ kV	
	Untere Bemessungsspannung U_{rUS} _____ kV	
	Bemessungsscheinleistung S_r _____ MVA	
	Betriebsspannung (Reglersollspannung des Stufenschalters) U_{BUS} _____ kV	
	Kurzschlussspannung u_k _____ %	
	Schaltgruppe: _____	Stufenschalter: Regelbereich: $\pm$ _____ % Stufenanzahl: _____
Angaben zum Anschlussnehmer eigenen MS-Netz	Sternpunktbehandlung (nur auszufüllen, wenn das anschlussnehmer-eigene Netz galvanisch vom VNB-Netz getrennt ist):	
	☐ gelöscht ☐ isoliert ☐ niederohmig geerdet	
	☐ schematischer Übersichtsplan des Netzes mit Angaben zu Typen, Längen und Querschnitten aller verwendeten Kabel beigelegt	
Blindleistungskompensationsanlage	☐ Nicht vorhanden ☐ Vorhanden _____ kvar	
	Verdrosselungsgrad / Resonanzfrequenz: _____ Hz	
	Zugeordnet: ☐ der Erzeugungsanlage ☐ den Erzeugungseinheiten	
	☐ schematischer Übersichtsschaltplan und Herstellerdatenblatt beigelegt	
Tonfrequenzsperre	☐ Nicht vorhanden ☐ Vorhanden für _____ Hz	

Datenblatt einer Erzeugungsanlage - Mittelspannung (vom Anschlussnehmer auszufüllen; für jede baulich unterschiedliche Erzeugungseinheit bitte ein Datenblatt ausfüllen)		3 (5)
Anzahl baugleicher Erzeugungseinheiten: _____ Stück		
☐ Neu anzuschließende Erzeugungseinheit ☐ Prototyp		
☐ Bestandseinheit SDL-Fähigkeit: als Altanlage ☐ als Übergangs- / Neuanlage ☐		
Letztgültiges Anlagengutachten/-zertifikat Nr.: _____ Datum: _____		
ANMERKUNG Wenn ein Anlagengutachten/-zertifikat für die Bestandseinheit vorliegt, kann auf die Ausfüllung dieser Seite 3 (5) für die Bestandseinheit verzichtet werden.		
Einheitentyp	☐ doppelt gespeiste Asynchronmaschine ☐ Synchronmaschine (direkt gekoppelt) ☐ Netzkopplung mit Vollumrichter* Andere _____	
Einheitenhersteller	_____ Typ: _____	
Leistungsangaben	Bemessungswirkleistung einer Erzeugungseinheit P_{rE}^{**} _____ kW Bemessungsscheinleistung S_{rE}^{**} _____ kVA Beitrag zum Anfangs-Kurzschlusswechselstrom I_k'' _____ kA*** bei _____ V Beitrag zum Dauerkurzschlussstrom I_k _____ kA bei _____ V ☐ Deckblatt des Einheitenzertifikates nach VDE-AR-N 4110 und Auszug aus dem Prüfbericht Netzverträglichkeit der FGW TR3 beigelegt	
Bei direkt gekoppelten Synchrongeneratoren: gesättigte subtransiente Längsreaktanz _____ % ☐ Herstellerdatenblatt beigelegt		
Maschinen- transformator	Bemessungsscheinleistung S_r _____ kVA Kurzschlussspannung U_k _____ % Leerlaufverluste P_0 _____ kW Kurzschlussverluste P_k _____ kW Schaltgruppe: _____ Stufensteller: $\pm$ _____ %; _____ Stufen Geplante Stufung: _____ kV/ _____ V Bemessungsspannung OS _____ kV Bemessungsspannung US _____ kV	

* Im Falle von Vollumrichtern sind die netzseitigen Daten der Vollumrichter einzutragen.

** Im Falle von PV-Anlagen und Speichern sind diese Größen für die Wechselrichter anzugeben.

*** Für eine Abschätzung kann der Anteil aus den Erzeugungseinheiten ohne Wechselrichter (I_k'') und der Effektivwert des Quellstroms aus Erzeugungseinheiten mit Wechselrichter (I_{skPF}) (11.2.9) addiert werden.

Datenblatt einer Erzeugungsanlage - Mittelspannung (vom Anschlussnehmer auszufüllen; für jeden baulich unterschiedlichen Speicher bitte ein Datenblatt ausfüllen)		4 (5)
Betriebsmodus	☐ Erhöhung Eigenverbrauch der Bezugskundenanlage (Lastoptimierung)	
	☐ Erbringung von Systemdienstleistungen	
	☐ Erbringung von Regelenergie	
	☐ Aufrechterhaltung Inselbetrieb der Kundenanlage	
	☐ Sonstiges _____	
Anschluss des Speichersystems	☐ über eigenen Wechselrichter	
	☐ über den Wechselrichter der Erzeugungseinheit	
	☐ direkter Anschluss an das Wechselstrom-/Drehstromnetz	
	Maximale Leistung $P_{E_{\max}}$ (10-min): _____ kW	
	Nutzbare Speicherkapazität: _____ kWh	
Wechselrichter des Speichersystems (bei eigenem Wechselrichter für die Batteriespeichereinheit)	Hersteller/Typ: _____ Anzahl: _____	
	Scheinleistung Wechselrichter $S_{E_{\max}}$ _____ kVA	
	Wirkleistung Wechselrichter $P_{E_{\max}}$ _____ KW	
	Bemessungsstrom (AC) I_r : _____ A	
	Beitrag zum Anfangs-Kurzschlusswechselstrom I_k : _____ A	
Leistungsgradient Speichersystem	Maximaler Leistungsgradient bei Bezug _____ kVA/s	
	Maximaler Leistungsgradient bei Einspeisung _____ kVA/s	
Anschlusskonzept	Nummer der Abbildung nach FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“, Abschnitt 5: _____ Übersichtsschaltplan ist beigelegt (einpolig): ☐ Verwendete Primärenergieträger (z.B. Sonne, Wind, Gas): _____ Unterschiedliche Primärenergieträger werden getrennt erfasst: ☐ Unterschiedliche Einspeisevergütungen werden korrekt erfasst: ☐ Energie des Speichersystems wird nicht vom Netz bezogen und als geförderte Energie eingespeist: ☐	
Nachweise	Für den Wechselrichter des Speichersystems ist der Auszug aus dem Prüfbericht Netzverträglichkeit nach FGW TR3 vorhanden ☐ Konformität des Speichersystems zum FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“ ☐ Einheitenzertifikat nach VDE-AR-N 4110 liegt vor ☐	
Bemerkungen		

Datenblatt einer Erzeugungsanlage - Mittelspannung (Checkliste für die vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu übergebenden Informationen; vom Anschlussnehmer auszufüllen)	5(5)
Lageplan, aus dem Orts- und Straßenlage, Flur und Flurstückbezeichnung, die Bezeichnung und die Grenzen des Grundstücks sowie der Aufstellungsort der Erzeugungseinheiten hervorgehen (vorzugsweise im Maßstab 1:25.000 oder 1:10.000, innerorts mindestens 1:500) beigelegt?	☐
Einphasiger Übersichtsschaltplan der Übergabestation einschließlich Eigentums-, Betriebsführungs- Verfügungs- und Bedienbereichsgrenze, Netztransformatoren, Mess-, Schutz- und Steuereinrichtungen (wenn Schutzeinrichtungen vorhanden, Darstellung, wo die Messgrößen für die Kurzschluss- und bei Erzeugungsanlagen zusätzlich für die Entkopplungsschutzeinrichtungen erfasst werden und auf welche Schaltgeräte die Schutzeinrichtung wirkt, Daten der Hilfsenergiequelle); Darstellung der kundeneigenen Mittelspannungs-Leistungsverbindungen, Angaben von Kabeltypen, -längen und -querschnitten und Angabe der technischen Kennwerte der nachgelagerten kundeneigenen Mittelspannungs-Schaltanlagen beigelegt?	☐
Baugenehmigung / BlmSch-Genehmigung für die Erzeugungsanlage beigelegt?	☐
Positiver Bauvorbescheid beigelegt? (nicht erforderlich bei PV-Anlagen auf genehmigten Bau-körpern)	☐
Nachweis der Ernsthaftigkeit beigelegt? (z.B. Aufstellungsbeschluss B-Plan, Kaufverträge EZE, o.ä.)	☐
Zeitlicher Bauablaufplan beigelegt?	☐
Geplanter Inbetriebsetzungstermin: _____	
Dieses Datenblatt ist Bestandteil der Netzverträglichkeitsprüfung und ggf. der Netzanschlusszusage. Darüber hinaus dient es zusammen mit dem vom Netzbetreiber auszufüllenden Fragebogen E.9 als Grundlage zur Erstellung des Anlagenzertifikates. Bei Veränderungen jeglicher Art ist der zuständige Netzbetreiber unverzüglich schriftlich zu informieren. Nur vollständig ausgefüllte Datenblätter werden bearbeitet.	
Ort, Datum	Unterschrift des Anschlussnehmers